



## Wenn sich am Verhandlungstisch **nichts mehr bewegt ...**

Stillstand bei den Verhandlungen für die Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst

Auch in der dritten Verhandlungsrunde für die Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst legten die Arbeitgeber kein Angebot auf den Tisch. Die Mitarbeiterseite der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen Caritasverbandes deutet die Verweigerung eines Angebotes so:

*Die Verweigerung der Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände ist mehr als ein bloßes ‚Nein‘ zu einer Tarifforderung. Mit ihrer Haltung stellen sie sich der Entwicklung einer modernen Gesellschaft in den Weg. Einer Gesellschaft in der die Voraussetzungen dafür geschaffen werden müssen, dass beide Elternteile erwerbstätig sein können - ohne sich Sorgen um die Kinderbetreuung machen zu müssen. Und sie verhindern ein soziales Umfeld, das Kindern gleiche Entwicklungs- und Bildungschancen bietet gleich welchen sozialen Milieus sie entstammen.*

ver.di tritt dieser Haltung der Arbeitgeber mit ihrer Kampagne „Richtig gut – Aufwerten jetzt!“ entgegen. Diese Kampagne betrifft alle Beschäftigten im SuE-Bereich – ja, sie betrifft die gesamte Gesellschaft!

Wenn man Modernisierung, mehr Fachkräfte und hochwertige Beschäftigung haben will, müssen dafür auch die Voraussetzungen geschaffen werden:

- > Aufwertung der Arbeit im Sozial- und Erziehungsbereich
- > entsprechende Eingruppierungen und Entgelterhöhungen

Die Betreuung von Kleinkindern muss künftig deutlich mehr Wertschätzung erfahren. Sozialministerin Manuela Schwesig sagt dazu: „Wir müssen langfristig die Löhne der Erzieherinnen und Erzieher auf das Niveau von Grundschullehrern anheben.“ Vor diesem Hintergrund ist die ver.di-Kampagne mehr als eine Tarifrunde – es geht um die richtige Weichenstellung unserer gesellschaftlichen Zukunft.

### **Deshalb: Mitmachen und am Strang kräftig mitziehen**

*Dieses Tarifergebnis wird beispielhaft für den gesamten SuE-Bereich sein. Also Caritas-Mitarbeiter(innen), zeigt Euch solidarisch und unterstützt im Rahmen Eurer Möglichkeiten die ver.di-Aktionen vor den nächsten Verhandlungen.*



**Deshalb geht diese Kampagne nicht nur die Beschäftigten im SuE-Bereich etwas an, sondern uns alle!**

Nur mit klaren Signalen in der Öffentlichkeit werden die Verhandlungen zu Ergebnissen führen. Die sind auch für uns Caritas-Beschäftigte von großer Bedeutung.

#### **Wenn sich am Verhandlungstisch nichts mehr bewegt:**

- > müssen die Aktionen der betroffenen Beschäftigten unterstützt werden
- > muss die öffentliche ver.di-Kampagne mit Nachdruck verstärkt werden
- > müssen auch wir Caritas-Beschäftigten deutliche Zeichen setzen

#### **Verhandlungstermine:**

16. April: Hannover, 20./21. April: Frankfurt a.M.



Weitere Informationen zur SuE-Aufwertungskampagne unter: [www.akmas.de](http://www.akmas.de)